

Wer? Wie? Was? Wieso? Weshalb? Warum? Wer nicht fragt, bleibt dumm.

Gemäß diesem Motto wollten die geschichtsinteressierten Schülerinnen und Schüler aus der 7c letztes Jahr mehr über das Mittelalter erfahren.

Im Rahmen des Themas „Stadtluft macht frei“ erarbeiteten einzelne Gruppen, wie das Leben in einer mittelalterlichen Stadt aussah? Wer regierte die Stadt? Was für Zünfte gab es und was waren deren Funktionen? Mit welchen Problemen wurden Randgruppen wie beispielsweise die Juden konfrontiert? Was war die Hanse und inwiefern kann sie unter anderem als Wegbereiter für den Warenaustausch in einem vereinigten Europa betrachtet werden?

Um an Ergebnisse zu kommen, lasen die Schüler verschiedene Informationstexte und werteten historische Quellen aus. Die anschließend im Gruppenverband anschaulich präsentierten Ergebnisse sprechen für eine intensive, engagierte und kritische Auseinandersetzung mit der Lebensweise im Mittelalter und boten viele Vergleichsaspekte und Diskussionsanlässe, inwiefern sich unser heutiges Leben in einer Stadt von damals unterscheidet.

Antonia Lindenmayer

Projekt der 7c



